

Pressemitteilung 04/2024

München, 06.02.2024

Deutschland aus der Krise führen – Wirtschaft und Unternehmen im internationalen Wettbewerb stärken

Deutschland steht im internationalen Wettbewerb derzeit vor allem mit Blick auf die Besteuerung der Unternehmen unter Druck. Daher ist es notwendig, diese Position zu verbessern und unser Land stark und wettbewerbsfähig zu machen. Dazu kann eine Senkung der Unternehmensbesteuerung ein wichtiger Baustein sein.

Gleichzeitig muss aber die die Gewerbesteuer als entscheidende finanzielle Säule der Kommunen bewahrt und gestärkt werden. Sie ist als wichtigste Steuerquelle der Städte und Gemeinden unverzichtbar, wenn wir in Zukunft noch handlungsfähig bleiben wollen. In den kommenden Jahren haben die Kommunen in Deutschland erhebliche Investitionsbedarfe. Bereits heute leben die Städte und Gemeinden in Deutschland von der Substanz. Jeden Tag verlieren wir 13 Millionen Euro an Wert, weil notwendige Investitionen nur im Bestand in den Kommunen nicht getätigt werden können.

Es muss daher gelingen, die Unternehmen zu entlasten, sie im internationalen Wettbewerb zu stärken und gleichzeitig die Gewerbesteuer als Band zwischen der Wirtschaft und den Kommunen zu erhalten. Um den Standort Deutschland zu stärken, ist es zudem notwendig, unnötige und teure Bürokratie abzubauen und Spielräume für dringend notwendige Zukunftsinvestitionen zu schaffen. Wir erwarten, dass die Bundespolitik rasch entsprechende Lösungen präsentiert.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Wilfried Schober, Pressesprecher des Bayerischen Gemeindetags,
Tel 089 360009 - 30, E-Mail: wilfried.schober@bay-gemeindetag.de
Homepage: www.bay-gemeindetag.de